



Technisches Merkblatt

LEIFELS BETONCHEMIE

LEIQUOL FT10 (BV)(FM)

Verflüssiger für Beton nach DIN EN 934-2: T2

Fließmittel für Beton nach DIN EN 934-2: T3.1 / T3.2

EIGENSCHAFTEN

- wirkt chemisch und physikalisch
- intensive Dispergierung des Zementleims
- starke Erniedrigung der Viskosität der Zementpaste
- weichere Konsistenz im Beton, vermindert Entmischen
- verlangsamtes Erstarren ohne Endfestigkeiteinbußen
- geringere Gefahr der Schwundrissbildung durch verzögerte Hydratationswärmeentwicklung

EINSATZBEREICH

LEIQUOL FT10 (BV)(FM) ist ein verzögernd wirkendes Betonfließmittel. Durch spezielle Wirkstoffkombinationen ideal geeignet für Transport- und Massenbeton mit verlängerter Verarbeitbarkeit. Die verflüssigende und verzögernde Wirkung führt zu einer verlangsamten Hydratationswärmeentwicklung, sodass speziell bei warmer Witterung oder großvolumigen Bauteilen die Gefahr der Schwundrissbildung stark verringert wird.

TECHNISCHE DATEN

Rohstoffbasis:	Ligninsulfonat, Naphthalinsulfonat
Dichte:	ca. 1,18 kg/dm ³ ± 0,03
Konsistenz:	Flüssig
Farbe:	Dunkelbraun
Löslichkeit:	In Wasser
Verarbeitungstemperatur:	+5°C bis + 30°C
Lagerungshinweise:	Vor Frost, Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen
Lagerstabilität:	12 Monate
pH-Wert:	ca. 5,0 - 9,0
Chloridgehalt:	< 0,1%

VERARBEITUNG

LEIQUOL FT10 (BV)(FM) dem Zugabewasser oder auch direkt der Mischung zugeben.

Die erforderliche Zugabemenge richtet sich nach der gewünschten Betonkonsistenz und muss durch Vorversuche nach DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 festgelegt werden. Für eine gleichmäßige und ausreichende Mischzeit ist zu sorgen.

DOSIERUNG

Die zulässige Zusatzmenge beträgt als **BV** 0,2 bis 0,9 % zum Zementgewicht.

Die zulässige Zusatzmenge beträgt als **FM** 0,2 bis 1,8 % zum Zementgewicht.

PACKUNGSGRÖßE

IBC (Container) 1000 kg

Fass 210 kg (b.f.n.)

Kanister 28 kg (b.f.n.)

SICHERHEITSHINWEISE

Bei sachgemäßer Verwendung sind keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Gegebenenfalls benetzte Kleidung entfernen, benetzte Haut mit viel Wasser spülen.

Verschüttete Substanz mit Füllstoffen aufsaugen und vorschriftsmäßig beseitigen.

Bei Lagerung die "Verordnung über Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe" beachten (Lagerverordnung – VLwF). Vorratsbehälter mindestens einmal jährlich reinigen.

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt. Alle vorherigen Ausgaben verlieren mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes ihre Gültigkeit. Stand 01/2020.

Zur Beachtung: Die von uns verwendeten Rohstoffe und produzierten Eigenerzeugnisse unterliegen strengsten Werkskontrollen. Die Fremdüberwachung erfolgt durch staatliche Materialprüfungsanstalten. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Leifels Betonchemie GmbH & Co. KG

Otto-Lilienthal-Straße 9-11

33181 Bad Wünnenberg

info@leifels.com

info@betonchemie.net